2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 134 - Coerde - (Teilabschnitt III)

Der seit dem 3. 4. 1975 rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 134 - Coerde - (Teilabschnitt III) - Kemperweg / Görlitzer Straße - wird gemäß § 2 (1) und (7) des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) die auf dem Grundstück Kiesekampweg 25 (früher Coerheide 4), Flurstück 908 im westlichen Anschluß an das Flurstück 897 der Flur 244, Gemarkung Münster, festgesetzte südliche Baugrenze um 7 m und die nördliche Baugrenze um 9 m nach Süden verschoben und die überbaubaren Grundstücksflächen, wie im Bebauungsplan Nr. 134 III in violetter Farbgebung abgegrenzt, neu festgesetzt.

Die 2. Änderung dieses Planes ist nach § 13 BBauG aufgrund der §§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) und der §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. d. F. der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV. NW. 1975 S. 91) durch den Rat der Stadt am 15. Dezember 1976 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 27. 12. 1976

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Die Rechtswirksamkeit dieser 2. Änderung gemäß § 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 sowie Ort und Zeit der Auslegung dieses Planes und der Begründung sind gemäß § 12 BBauG ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 27 vom 23. Dezember 1976 bekanntgemacht worden.

Münster, den 28. Dezember 1976
Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Große Bockhorn)
Städt. Vermessungsamtsrat

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 134 - Coerde -
(Teilabschnitt III blauer Eindruck)

Der seit dem 03.04.1974 rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 134 - Coerde - Teilabschnitt III: Kemperweg/Görlitzer Straße wird gemäß § 2 (1) und (6) Bundesbaugesetz (BBauG, wie in grüner Farbgebung dargestellt, geändert.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 134 - Coerde - Teilabschnitt III: Kemperweg/Görlitzer Straße ist aufgrund der §§ 2 und 10 BBauG in Verbindung mit § 13 BBauG und §§ 4 und 28 Gemeindeordnung NW am 01.04.1987 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 02. April 1987

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Die 4. Änderung ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom genehmigt worden.

Münster, den
Der Regierungspräsident
I. A.

Die Genehmigung dieser 4. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 BBauG ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 7 vom 03.04.87 bekanntgemacht worden.

Münster, den 06.04.87
Der Oberstadtdirektor
I. A.
Ing. (grad.) Schlüter
Städt. Vermessungsoberamtsrat

Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 19 vom 19.11.2010:
Hinweis über die Einsichtnahme in die gesetzlichen Grundlagen und sonstigen Vorschriften bei Bebauungsplänen
Zu allen rechtskräftigen Bebauungsplänen der Stadt Münster wird der folgende Hinweis gegeben:
„Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können während der Dienststunden bei der Stadt Münster, im Kundenzentrum Planen Bauen Umwelt im Erdgeschoss des Stadthauses 3, Albersloher Weg 33, eingesehen werden."
Dieser Hinweis wird in den jeweiligen Bebauungsplan aufgenommen.
Münster, den 12. November 2010
Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 134 - Teilabschnitt III - Oranger Eindruck

Diese 3. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (6) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt vom 01.07.1981 aufgestellt worden.

Münster, den 09.07.1981

Ratsherr Schriftführer

Diese 3. Änderung hat gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 17.07. bis 17.08.1981 offengelegen.

Münster, den 14.09.1981
Der Oberstadtdirektor
I. A.
Ing.(grad.) Schlüter
Stadtvermessungsamtmann

Diese 3. Änderung ist gemäß §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 04.11.1981 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 09.11.1981

Ratsherr Schriftführer

Diese 3. Änderung ist gemäß § 11 in Verbindung mit §§ 2 (6) und 173 (6) des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 17.2.1982 (Az.: 35.2.7-5 Zon-) genehmigt worden.

Münster, den 17.2.1982
Der Regierungspräsident
I. A.
Ltd Regierungsbaudirektor

Die Genehmigung dieser 3. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 5 vom 19.03.1982 bekanntgemacht worden.

Münster, den 22.03.1982
Der Oberstadtdirektor
I. A.
Ing.(grad.) Schlüter
Stadtvermessungsamtmann

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 2a, 8 ff Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18.8. 1976 (BGBl. I S. 2256), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), § 103 Bauordnung NW (BauONW) in der Fassung vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 96 / SGV. NW. 232) und §§ 4 u. 28 Gemeindeordnung NW in der Fassung vom 19.12.1974 (GV. NW. S. 91 / SGV. NW. 2023) mit den dazu erlassenen Änderungen.